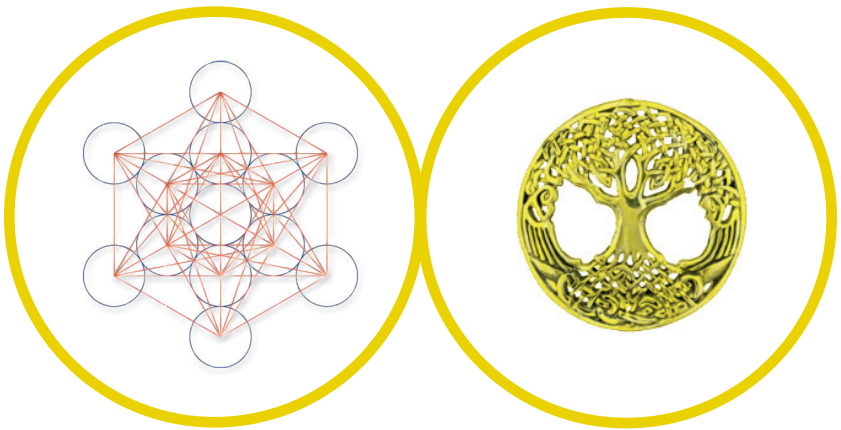


Avalon

Einweihung in das hohe Einheitsbewusstsein

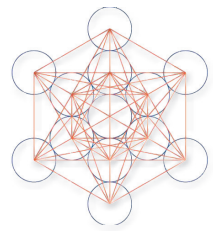


Gechanneltes Wissen von Echaid Avalon zum Aufstiegsprozess durch die hohen Energien von Avalon. Avalon ist in uns.

Christian Hüls
www.christian-huels.de

Inhaltsverzeichnis

Das Sternenwissen für die neue Zeit	2
Kodoish Kodoish Kodoish	8
Die Meditation	13
Die Einweihung	18
Energieversöhnung auf der Seelenebene	27
Adressen	30
Anhang (Erklärung zu den Zeichen)	31



Das Sternenwissen für die Neue Zeit

Wie der Aufstiegsprozess alles verändern wird, was wir bisher erlebt haben.

Das Leben ist als Freude gedacht – und in die Freude kehren wir zurück. Dies hat auch der karmische Rat entschieden, und indem er uns altes Karma erlässt, ermöglicht er die beschleunigte Wirkung der Schwingungserhöhung für alle Menschen. Da nicht alle gleich weit in Ihrer Bewusstseinsarbeit fortgeschritten sind aber mittlerweile ein tieferes Verständnis insoweit in der Bevölkerung etabliert ist, als es Heilerschulen, spirituelle Literatur und zahlreiche Seminare gibt, hat das Bewusstsein der Allgemeinheit eine genügend hohe Stufe erreicht, um „aufsteigen“ zu können.

All die unschönen Dinge, die in der Welt passieren, Kriege, Katastrophen, Gewalt und Revolten sind zumeist alten karmischen Ursachen und Verstrickungen zuzuschreiben. Damit dies aufhört und die neue Zeit vollends beginnt, werden nun im Eilverfahren den Seelen, die eingewilligt haben in den Prozess, diese karmischen Verstrickungen erlassen. Dies bedeutet, dass nicht mehr wie früher Abbitte geleistet werden muss, sondern einige „hoch entwickelte“ Seelen, die nun aktiv werden, diese Arbeit, fast unbemerkt von den vielen, erledigen werden.

Eine dieser Seelen spricht nun zu Euch. Ihr Name ist Echaid Avalon und als alte, weise Seele hat sie sich das Recht erworben, Mitglied des karmischen Rates zu sein. Sie hat einst, vor unzähligen Jahren diese Erde mit erschaffen und ist insofern prädestiniert, diesen Aufstiegsprozess ins Licht zu begleiten und für einige Seelen anzuleiten.

Da wir unsere Seele sind, und die Erfahrung der Trennung eine sehr umfassende war und für einige noch ist, möchte ich an dieser Stelle anmerken, dass dieses „gechannelte“ Wissen und Skript aus der Weisheit meiner Seele und meines Höheren Selbstes stammen. Dabei verwende ich die Du Form bei den Anreden, und ich bitte, diese Meditation und Einweihung als das zu verstehen, was sie sind: nämlich Ausdruck der Liebe der Seele, die dies alte Wissen zum

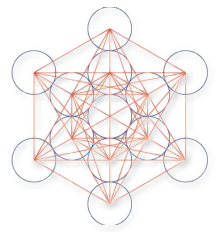


höchsten Wohle aller wieder in diese Welt einbringen möchte, damit möglichst viele Menschen sich wieder an die Illusion, die sie einst selbst erzeugten, erinnern und sie transformieren. Die Seelen entscheiden selbst, wann dieser Zeitpunkt gekommen ist.

Wer mehr über mich und meine Angebote erfahren möchte, kann sich gerne auf meiner Homepage unter: www.christian-huels.de ein Bild über mich und die Arbeit als geistiger Heiler machen. Außerdem möchte ich den interessierten Lesern dieses Skriptes meinen Blog mit aktuellen Informationen empfehlen: <http://spirit.fotografie-huels.de>. Wer außerdem tiefer in den Aufstiegsprozess einsteigen möchte, kann sich über seine spirituelle Weiterentwicklung Informationen auf meinen Seiten und in meinem Blog holen. Dort sind beispielweise Hinweise zu der Arbeit mit Avalon im Aufstiegsprozess zu finden – außerdem gibt es nunmehr ein **Kartendeck „Avalon“ mit 40 Karten und Begleitbuch** zu dem Einheitsbewusstsein, und wie ich es in den Prozess meines Aufstiegs integrieren kann. Auch hier empfehle ich einen Besuch meiner Seiten.

Damit der Aufstiegsprozess nunmehr in eine beschleunigte Entwicklung für viele münden kann, wurden und werden zahlreiche Informationen in das kristalline Feld der Erde eingespeichert, so dass es vielen Seelen zugänglich sein wird, sobald sie eine bestimmte Entwicklungsstufe erreicht haben. Dies kann in dieser Zeit der allgemeinen Schwingungserhöhung sehr schnell geschehen, viel schneller noch als vor einigen Jahren. Dieses Geschenk des Schöpfers ist nötig, um den Prozess überall auf der Welt in Gang zu setzen – denn die „höher entwickelten“ Seelen werden die noch nicht bewussten Menschen nun auch von karmischen Fesseln befreien und somit einen Zugang schaffen, der es der kosmischen Intelligenz ermöglicht, auch in diesen bisher noch dunklen Feldern zu wirken.

Überall auf der Welt wird sich Ende des Jahres 2014 ein genügend großes Bewusstseinsfeld etabliert haben wird, das es nun wiederum ermöglicht, das ge-



channelte Sternenwissen für Heilungen, für Öffnungen, für die Auflösung der restlichen karmischen Verstrickungen zu nutzen.

Es werden so viele Seelen wie möglich daran beteiligt sein – und diese kritische Masse wird schließlich gewährleisten, dass diese Erde wieder ins Gleichgewicht kommt. Die Nachwehen einer solchen Veränderung werden freilich so heftig sein, dass alles was bisher als Wahrheit galt, nicht mehr in dieser Form gültig sein wird. Es wird nicht mehr möglich sein, die Präsenz der kosmischen Intelligenz, die in Euch allen vorhanden ist und integriert werden möchte, zu leugnen. Und dann brechen wahrhaft göttliche Zeiten an. Denn dies ist der göttliche Heilsplan für diese Zeit. Ihr werdet in Euren Stand gesetzt, Mitschöpfer zu sein – und Ihr gestaltet in dem hoch entwickelten Wissen, das Ihr dafür benötigt – und das durch seine hohe Schwingung auch nicht mehr missbraucht werden kann, die Realität der Freude, der Gesundheit, der göttlichen Vollkommenheit, die Ihr Euch immer gewünscht habt.

Als Mitschöpfer dieser Erde hat das kosmische Bewusstsein mich ermächtigt, karmische Verstrickungen aufzulösen und in den Feldern reinigend zu wirken, die Ihre Nützlichkeit für Eure Seelenentwicklung verloren haben.

Dazu ist es nötig, bereits jetzt gechanneltes Sternenwissen an die erwachenden Seelen zu verteilen. Wenn Ihr bisher richtig gedeutet habt, dass die Menschen selbst wählen sollen, ob sie Lichtenergie annehmen, so gilt in der neuen Zeit ein etwas anderer Grundsatz, der der Dringlichkeit der Aufgabe geschuldet ist – denn dies ist wahrhaft göttlich: aus tiefer Liebe darf die Seele in den Prozess eingebunden werden, die Ihr Einverständnis dazu gegeben hat – und auch dies wird Euch ab einem gewissen Entwicklungsstadium möglich sein, vorzunehmen – und mit den nötigen Informationen für den Aufstiegsprozess in Form einer Heilungs-Lichtinformation versorgt werden.

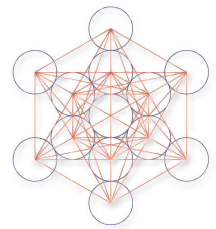
Eure Egos werden fallen – denn sie stehen am meisten diesem wundervollen Prozess im Wege. Diese Aufgabe erfordert unbedingte Reinheit – das heißt, es darf nicht das menschliche Bewusstsein entscheiden, wer diese Gnade erfährt – Ihr kennt es aus den heiligen Schriften, dass sich Engel offenbaren denjenigen, die „erwählt“ sind – und so wird es sein in der neuen Zeit. Die erwachten See-



len werden mehr und mehr andere wecken, in dem sie dem menschlichen Verstand wieder die Illusion der Trennung nehmen.

Es wird dazu vom kosmischen Bewusstsein gechanneltes Wissen an diese Seelen vermittelt, die nun die Möglichkeit haben werden, dieses Wissen zu nutzen, um einen tief gehenden Heilungsprozess einzuleiten. Würde die kosmische Intelligenz warten, bis Ihr alle in die Spuren dieses Prozesses, die Euch zum Teil große Angst machen – und dies aus Unkenntnis – eintretet, würdet Ihr Jahrzehnte brauchen. Aufgrund der Wichtigkeit des Anliegens, ist nunmehr entschieden worden, diesen Bewusstseinsprozess enorm zu beschleunigen. Wunder um Wunder der Befreiung werden in Eurem Leben geschehen und ohne dass Ihr es bemerkt, werdet Ihr morgens erwachen aus erholsamen Schlaf und Euren veränderten Zustand genießen; den Zustand, den Ihr Euch alle so sehr gewünscht habt, in all den Jahren.

Wenn die Zeit des Aufstiegs gekommen ist, werden die Bewussten vorangehen um die Wege zu bahnen für die, die noch folgen. Alle Seelen, die heutzutage inkarniert sind, tragen Aufgaben in diesem Prozess, sonst wären sie nicht inkarniert. Alle Seelen, die in den nächsten Jahren inkarnieren, werden diesen Prozess schließlich vollenden und somit das Bewusstsein in eine genügend hohe Stufe heben, so dass sich die Materie tatsächlich als eine Illusion des Geistes herausstellen kann. Dies allerdings wird dann als natürlich empfunden werden. Es ist auch nicht wichtig, denn die frohe Botschaft ist – dies wird ein Planet der Freude werden, so wie er ursprünglich gedacht war. Dass die Bewusstseinsstufe der Seele dabei eine neue Ebene erreichen muss, ist ein Sicherheitsventil, das in der neuen Zeit unmöglich macht, was Ihr solange – auch aus den Geschichtsbüchern – kennt: Morde, Kriege, Hass, Gewalt und Missbrauch kosmischer Energien.



Diese Merkmale der Dualität können in dieser Form im Zuge des Aufstiegsprozesses nicht mehr erlebt und gelebt werden. Die Vorbereitungen für diese Phase laufen bereits hinter den Kulissen; was Euch jetzt noch als unvorstellbar vorkommt, wird dann als ganz natürlicher Zustand erfahren werden. Auf keinen Fall lässt sich ein so hohes Bewusstsein in der Dualität erleben und entwickeln. Vielmehr führt der Weg über die Einheit des Herzens. Und so ist es der Wunsch des karmischen Rates gewesen, Euch eine neue Einweihung durch mich zu channeln – sie lautet: „Komm in die Einheit – Avalon ist in mir“.

Durch das kristalline Feld ist eine Information geflossen, wie diese Einweihung vorzunehmen ist, und was sie bewirkt – sie erzeugt nämlich ein kristallines Bewusstsein der Einheit mit Allem was ist. Diese Gefühlswahrnehmung, die eine ganz andere Qualität als die bisher erlebte *Vorstellung* einer Einheit mit anderen Seelen besitzt, wird Euch in die Lage versetzen, Euren Weg schnell fortzusetzen. In der Einheit existiert kein Mangel – und das, was Euch bislang an diesem Aufstieg gehindert hat, ist das Mangelbewusstsein; erst wenn dies gelöscht ist aus Eurem Bewusstsein, ist die Möglichkeit gegeben, sich dem Prozess voll zu öffnen.

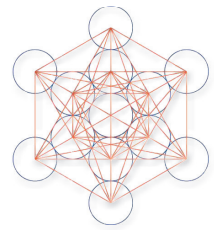
Mehr noch als ein Wissen, beinhaltet diese Einweihung eine Erfahrung, die die Löschung des Mangelzustandes bewirkt. Ihr werdet es spüren, sobald Ihr sie in Euer Leben lasst. Diese Einweihung dürfen diejenigen von Euch vornehmen, die bereits fortgeschritten sind. Sie werden dadurch in die Lage versetzt, die Herzen der Menschen zu berühren und ihnen ein Gefühl dieser Verbundenheit mit allem Sein zu vermitteln. Dies kann beispielsweise bedeuten, das einige von Euch, die diese Einweihung erhalten haben, telepathische Fähigkeiten in sich entdecken und intuitiv die Verbundenheit mit vertrauten Seelen spüren, die sich einander in Ihrem Feld nahe stehen.

Die konkrete Einweihung richtet sich an alle Seelen, die bereits sind, in diese Einheit zu blicken. Darum reicht eine Zustimmung auf Seelenebene. Da nur die Seelen diese erhalten, die Ihre Einwilligung gegebene haben, nehmen auch nur die Seelen diese Einweihung vor, die weit fortgeschritten sind – und dies heißt: bei denen ausgeschlossen ist, dass sich Ihr menschlicher Geist in die Übertragung



einmischt. Diejenigen unter Euch, die bereits Erfahrungen mit Einweihungen haben, werden wissen, was gemeint ist. Nicht Ihr steuert den Prozess, sondern er wird von der kosmischen Intelligenz in Gang gesetzt und von den Seelen umgesetzt. Erst danach, nach der Einweihung und der karmischen Lösung von Verstrickungen aus der alten Zeit, können die neuen Seelenpläne des Aufstiegsprozesses in Gang gesetzt werden. Wenn dies der Fall ist, dies liebe Seelen kann ich Euch versprechen, wird eine wahrhaft goldene Zeit für Euch anbrechen. Unterstützt den Prozess – übergebt Euer Karma hingebungsvoll an die kosmische Intelligenz, die alles richten wird für Euch. Einige unter Euch mögen im alten Denken verhaftet bleiben wollen – auch weil es ihnen vertraut geworden ist – aber lasst Euch gesagt sein, dass dies die gesamte Menschheit umfasst und insofern von äußerster Dringlichkeit ist, die keinen Aufschub mehr duldet, es sei denn Ihr wollt in der Dualität verweilen. Stattdessen schlagen wir, der karmische Rat und die Seelen, die bereits gehen, Euch vor, einen Bewusstseinsprung in die neue Zeit nun zu vollziehen.

Vor hundert Millionen Jahren, als dieser Planet noch ohne die Seelen der Menschen war, leuchtete ein heller Stern den Seelen den Weg auf den Planeten. Sterne sind wie Wegweiser; sie zeigen, um was es sich handelt bei einem Erfahrungssystem. Und als wahrhaft göttliche Wesen entscheidet Ihr, die Seelen selbst, welchen Weg in die Inkarnationen Ihr wählt. Als wahrhaft göttliche Wesen steht Euch eine enorme Schöpferkraft zu, die Euch selbst einst diesen Planeten mit erschaffen ließ. Hier auf der Erde, einer Welt, die als Erfahrung der Differenz, des Schwankens zwischen zwei Polen des Einheitsgefühls gelten kann, stellt die Herausforderung die Einheit dar; die Aufhebung der Polarität. Wir wollten in dieser Welt auch das Gefühl der Trennung erfahren – und wahrhaftig, das haben wir alle in unseren zahlreichen Leben getan. Viel mehr Trennung geht nicht, das möchten der karmische Rat und meine Seele Euch sagen. Diese Stufe verlasst nun, und seid Euch Gottes Segen bewusst und gewiss. Er wartet sehnsüchtig auf Eure Rückkehr und sieht gespannt dem neuen Zeitalter entgegen, das wahrhaftig ein freudiges ist. In diesem Sinne wünschen der karmische Rat und meine Seele Euch auf Eurem Weg in die Einheit alles alles Gute – eine wunderbare Reise erwartet Euch, die nun beginnt.



Auf der Erde gibt es seit Urzeiten ein Ritual, das die Verbindung mit Allem unter Allem würdigt und ehrt. Wenn wir sehnsuchtsvoll in den Sternenhimmel blicken, erkennen wir diese Verbundenheit, denn der Blick in den Himmel – und das Wissen, dass diese Milliarden Jahre, die es diese Welt gibt, zu einer unglaublichen Vielfalt an Arten, an Leben, an Flora und Fauna geführt haben, erlaubt uns zu erkennen, welch ein Juwel diese Welt ist – und wie klein unser Verstand, denn er alleine erreicht niemals die fernen Welten. Unsere Seelen kennen zahlreiche Welten. Der Verstand kann nicht einmal erklären, wie all das entstanden ist, was sich alleine in dieser abspielt. Aber in unserem Herzen spüren wir, wenn wir in den Himmel blicken, dass diese Milliarden anderer Sterne und Planetensysteme Teil eines Ganzen sind – und wir Teil von diesem Ganzen. So wie es schier unendlich viele Arten auf der Erde gibt, die wir als Artenvielfalt anerkennen, ermöglicht uns die Zuwendung zu etwas, das größer als wir selbst erscheint, die Erkenntnis der Zusammengehörigkeit auf diesem Planeten. Wir wechseln die Perspektive, wenn wir aus der Sicht unsere Seele auf diese Erde und das Universum schauen.

Die Sterne sind uns daher näher als wir denken – Jesus sprach beispielsweise davon, dass unser Bewusstsein eines Tages in diese Einheit zurückkehrt. Dieses Bewusstsein sehnt sich nach der Anerkennung der Einheit mit Allem was ist, aus dem es entsprang. Dafür ist es nun an der Zeit.

In Euren sehnsuchtsvollen Blicken offenbart sich Euer Herz – und in dieses Herz und seine Sehnsucht nach dem alten Wissen, dem Wissen um die Verbundenheit von Allem mit Allem kehrt Ihr nun zurück, sobald Ihr sprecht in der Sprache des Herzens, die da lautet:

Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina



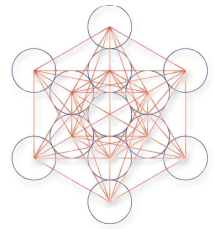
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer

Die Anrufung des All-Einen, Schöpferin und Schöpfer von Allem was ist, bewirkt die Resonanz in Euren Herzen, die nötig ist, dies All-Eine zu erfahren und es zu integrieren als Teil von Euch, Eurer Wahrnehmung, Eurer Herzensliebe. Denn die wahrhafte Herzensliebe kennt die Trennung nicht. In dem Blick nach den Sternen, richtet Ihr gleichzeitig Euren Blick nach innen, in die Einheit – die Einheit in der Vielheit. So wendet Euch nun dem alten Sternenwissen wieder zu, das genau dies ist – ein Funkeln und Leuchten am Firmament Eurer Herzen, die Euch die Qualitäten der anderen Herzen offenbart.

In der Himmelsmitte findet Ihr Euch selbst. Dies ist auch in Euren Horoskopen angelegt, in denen sich dieses Sternenwissen ausdrückt. Um in diese Mitte zu kommen, erkennt Ihr Eure eigentliche Göttlichkeit an, erkennt Ihr die All-Einheit in der Vielheit an, und erwacht zu Eurem wahren Selbst.

Als Vorbereitung auf die Einweihung möchte ich Euch nun eine Meditation vorschlagen, die dieses Gefühl der Einheit mit Allem was ist wachruft vor Eurem inneren Auge. Bitte führt diese Meditation genauso durch, wie sie Euch gechannelt wird, damit Ihr den Weg in die Herzensmitte, in Euer Himmelsmitte findet, damit Ihr dort diese Einweihung empfangen könnt. Ihr wisst um die Wichtigkeit dieser Einheit, und dies bezeugt Ihr, indem Ihr den Weg in die Einheit geht, wo Euch die Gnade und das Licht der göttlichen Quelle von Euren Gefühlen der Trennung befreien wird. Etwas Mut gehört zu diesem Weg, die Belohnungen aber werden so reichhaltig und nachhaltig sein, dass Ihr Euch fragen werdet, wie Ihr es in dem Gefühl der Trennung so lange ertragen konntet.

Denn eines ist sicher, nie gab es eine Zeit im Universum, die reichhaltiger war als diese; denn die Erfahrungen, für die Ihr inkarniert seid, umfassen den Aufstiegsprozess, den so noch keine Seele erleben durfte – in Euren Körpern



werdet Ihr ihn gehen, damit sich auch dieser Prozess als Weisheit in Euch niederlassen kann und Euch als Erfahrung zur Verfügung steht.

Heilig ist der Herr der Heerscharen – und wenn Ihr nun zur Einstimmung das heilige Mantra mit der Anrufung des Höchsten sprecht, so wird er und sie an Eure Seite treten und Euch alle Türen öffnen für den Prozess der Läuterung von den unangenehmen Gefühlen der Trennung und Euch direkt in die Einheit führen, die so überwältigend erlebt werden kann, dass Ihr in Trance-Zustände geratet. Bitte macht Euch darüber keine Gedanken, denn auch dies gehört zu einem Bewusstwerdungsprozess dazu; die eigenen Gedanken, die eigenen Blockaden treten zurück, so dass sich die Tore für Euch öffnen können, durch die Ihr treten müsst, um die Einweihung zu erfahren.

Auch kann es sein, dass diese Einweihung an mehreren Tagen wiederholt werden muss, solange bis Ihr „wisst“, dass sie vollzogen ist.

Wer gesundheitliche Probleme hat, sollte etwas vorsichtig sein. Dies dient Eurer eigenen Sicherheit und sollte Euch nicht beunruhigen. Dennoch ist es ratsam, mit dieser Meditation zur Einführung vorzufühlen, wie es Euch damit ergeht. Sollten körperliche Schmerzen auftreten, oder Ihr das Gefühl haben, dass Euch die einströmenden Energien zu viel werden, ist es ratsam, zunächst zu anderen Methoden zu greifen – andere Meditationen zur Reinigung zu machen – hört bitte immer auf Euer Gefühl, erzwingt nichts, fragt leise in Euch hinein: bin ich bereit für den Prozess – und Ihr werdet eine Antwort hören.

Sollte dies nicht der Fall sein, und Ihr kein klares Ja hören, ist dies ein Zeichen, abzuwarten. Denn es geht hier, wie bei allen spirituellen Arbeiten, nicht um Schnelligkeit sondern um Stimmigkeit, um liebevolles Annehmen können dessen, was ist. Denn dies ist auch das Ziel dieser Meditation und Einweihung. Wenn Ihr innerlich das Gefühl habt, für diesen Weg noch nicht bereit zu sein, ist es, fast möchte ich sagen, Eure Pflicht, auf Euer Herz zu hören.

In diesem Sinne gilt es auch hier wieder, Eure Gefühle liebevoll zu erforschen und auf Eure innere Stimme, die die Stimme Eurer Seele ist, zu lauschen.

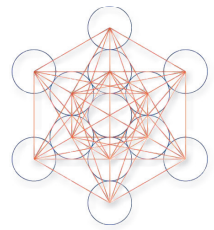


Wer dazu bereit ist, ist bereit, sich dem Prozess zu öffnen, der Euch sehr weit führen wird; soweit, wie es Eure Seele zu diesem Zeitpunkt erlaubt. Und so ist es sinnvoll und nötig, wenn auch nicht in jedem Fall – Ihr werdet es spüren – diese Schritte der Einweihung zu wiederholen und zu vertiefen, bis sie sich vollständig in Euer System integriert hat.

Meditiert ruhig täglich in diesem Gefühl der Einheit und Verbundenheit, und die Prozesse werden auf Grund der allgemeinen Schwingungserhöhung sich auch bei Euch stark beschleunigen. Denn auch dies gehört zu den Geschenken der neuen Zeit – Ihr dürft und sollt diese hohen Schwingungen integrieren und sie zum Wohle aller nutzen – auch Eures eigenen höchsten Wohles.

Euer Wirkungsfeld wird sich damit vergrößern und erweitern. Es wird sich ausweiten und so kann es passieren, dass Ihr auf einmal Menschen begegnet, denen Ihr von Euren Erlebnissen und von Euren Einheitsgefühlen berichten werdet. Dies ist ganz natürlich und gehört zu dem Prozess – und bei einigen werdet Ihr dies Gefühl der Einheit sogar durch Eure veränderte Präsenz erzeugen und wachrufen – damit spiegelt Ihr ihnen einen Teil ihrer selbst, und dies kann und soll dazu führen, dass Ihr miteinander arbeitet und wachst. Denn die gemeinschaftliche Arbeit, die zur Zeit auf der Erde gerade erst wieder in dem ursprünglich gemeinschaftlichen Sinne beginnt, sich zu etablieren, wird in der neuen Zeit zum Standard werden. Ihr werdet Euch wundern, wie schnell dieser Prozess tatsächlich von statten gehen wird; wenn Ihr in Euer Umfeld blickt, werdet Ihr feststellen, dass es bereits überall Spuren dieses neuen Gefühls der Gemeinschaft gibt, in dem alle zum Wohle aller wirken – und genau dies ist Ziel: Begeisterung für den Prozess zu erleben und vorzuleben, zu teilen und die positiven Energien wieder in das Feld, in das Gemeinschaftsbewusstsein einzuführen.

So werden Euch die Seelen folgen wollen, die noch in Ihren alten Musterspielen verhaftet sind. Auch sie werden nach und nach erkennen, dass die alte Zeit vorbei ist und beginnen, sich Ihrer ursprünglichen Schöpferkraft gewahr werden.



Was heute noch unglaublich erscheinen mag, wird in einigen Jahren bereits selbstverständlich sein – spontane Heilungen, die Erfahrung von Telepathie, von energetischem Austausch und selbst materiellen Stoffströmen, die Ihr initiiert, gehören dann zu Eurem Alltag – zu einem Zwecke, das Höchste in Euch selbst zu manifestieren: Eure Göttlichkeit. Dies sieht der göttliche Schöpferplan, dem Ihr zugestimmt habt, den Ihr mit bestimmt habt, vor – und so sei es. Wie im Himmel, so auf Erden – und Ihr werdet Euch fragen, wie Ihr dies je vergessen konntet.

Und so möchte ich mit Euch gemeinsam in die Meditation starten, die Ihr nun alleine oder auch in der Gruppe machen könnt. In der Gruppe verstärken sich meist die Energien, und es ist schön, sich untereinander über die Erfahrungen auszutauschen – es entspricht der neuen Zeit, sich gemeinschaftlich zu entwickeln, und es ist Euer Plan und Euer Ziel, dies als gemeinschaftliche Erfahrung zu erleben – und nicht in der Trennung. Es ist also ausdrücklich erlaubt und sogar erwünscht, diese Einweihung und Meditation in der Gruppe vorzunehmen. Findet wieder zueinander, lernt voneinander, miteinander, erlebt den anderen in der Einzigartigkeit seiner Seele, die sich ausdrückt und in das Gemeinschaftsfeld zurückwirkt. Denn dies gehört zur Einheit: Euch als Teil eines großen Kristalls zu empfinden, der in allen Farben, wie ein hell erleuchteter Sternenhimmel strahlt, zu Eurem und zum Wohle aller Menschen. Namaste.



Die Meditation

Nun beginnen wir mit der Meditation. Ich möchte Euch sagen, meine liebe/n Seele/n, dass diese Meditation Dich/Euch zu einem wunderbaren Ort führen wird. Wir beginnen, in dem wir uns unserer eigenen Mitte zuwenden. Dazu sprichst Du leise zu Dir selbst: in meinem Herzen gibt es einen Ort und dieser Ort ist der Ort der Einheit mit Allem was ist. Ich erbitte nun Einlass zu diesem meinem Ort. All die himmlischen Kräfte, die für diese Meditation zuständig sind, bitte ich um Hilfe, mich an diesen Ort zu begleiten. Meine geistigen Lehrer und Führer, die Engel und Erzengel-Kräfte, die göttliche Quelle in mir.

In unendlich langen Jahren der Trennung kehre ich nun an meinen ursprünglichen Ort der göttlichen Quelle zurück, um mir wieder meiner eigenen Göttlichkeit bewusst zu werden.

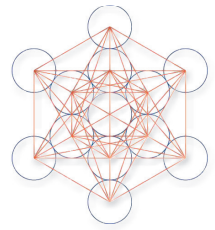
Diese Rückkehr beinhaltet ein Gefühl der Einheit mit Allem was ist. Solch ein Gefühl überwindet das Bewusstsein der Trennung, das ich all die Jahre in mir erzeugt habe. Nach all diesen Jahren ist es mir nun möglich, Kraft meiner eigenen Göttlichkeit, an diesen Ort der Einheit zurückzukehren.

Die Kontrolle, die ich all die Jahre an mein Ego übergeben habe, nehme ich nun zu mir zurück.

Beginnen wir nun mit dieser Reise zum einen, wahren Selbst und in die Einheit allen Seins.

Stelle Dir nun vor, wie Du Dich langsam einem hellen Licht näherst, das Du siehst, wenn Du in dein Herz blickst. Dieses Licht leuchtet so hell, wie der hellste Stern am Firmament.

Du kannst dieses Licht gar nicht übersehen, es ist der hellste Punkt, den Du wahrnehmen kannst. Nun nähere Dich langsam diesem Licht.



Während Du auf dieses Licht zu gehst, nimmst Du immer deutlicher wahr, wie das Licht die Form eines Kristalls annimmt. Dieser Kristall ist geschliffen und facettiert. Du nährst Dich diesem Kristall, indem Du leise und innerlich sprichst: ich bin eins mit diesem Kristall, und dieser Kristall ist in mir. Ich nehme diesen Kristall nun ganz tief in mein Herz hinein. Dort lasse ich ihn von nun an so hell strahlen, dass er meine ganze Herzenskammer mit seinem Leuchten erfüllt.

Du wirst nun bemerken, wie Dich dieser Kristall ganz ausfüllt. Er beginnt langsam und stetig zunächst dein Herz und dann Deinen ganzen Körper mit seinem Licht auszuleuchten. Alle Ängste, alle Beklemmungen, alle Probleme, alle Begrenzungen, sie lösen sich nun in diesem Lichte auf. Denn Du hast das Licht der Einheit gefunden und in Dir zum Leuchten gebracht. Während Du dieses Gefühl der Einheit in Dir genießt, ergießt sich in diesen Kristall ein heller, warmer, weißer Lichtstrahl. Du erfährst die Einheit zunächst in Dir und Deinem Körper als Gefühl inniger Verbundenheit mit dem Licht dieses Kristalls. Genieße diesen Moment des Eins-Seins mit dem Licht in Dir.

Wenn Du bereit bist für den nächsten Schritt, öffne Dich noch weiter diesem Licht in Dir. Lasse es an alle Stellen Deines Körpers fließen, lass es in alle Deine Zellen einströmen, so dass Du ganz mit diesem Licht verschmilzt. Etwas in Dir kennt dieses Gefühl der Einheit. Es ist viel mehr als nur eine vage Erinnerung, es ist die wahre Erinnerung an sich, denn Du stammst aus der Einheit mit Allem was ist.

Dieses Gefühl ist so ursprünglich, dass Du nichts mehr ersehnt hast, als diesen Zustand wiederzuerlangen. Dieses Gefühl erfüllt Dein ganzes Sein, es durchströmt Dich, es fließt in alle deine Kanäle, es öffnet Dich für die Weisheit Deines Höheren Selbstes, aus dem Du stammst. Denn es ist reines göttliches Wissen, aus dem Du entsprungen bist. Dieses göttliche Wissen ist genau deshalb in Dir enthalten. Du bist und Du warst immer Teil der Einheit mit Allem was ist. Und in diese Einheit kehrst Du nun zurück. Der Kristall zeigt Dir den Weg in die Einheit. Du hattest bloß vergessen, dass Du diesen Kristall bereits immer in Dir getragen hast. Und so erstrahlt dieser Kristall nun in all seiner Leuchtkraft, die



Du mit in diese Welt bringst, zur Freude allen Seins in dem hellsten Licht, das Du Dir vorstellen kannst; denn es ist verbunden mit der Quelle allen Seins.

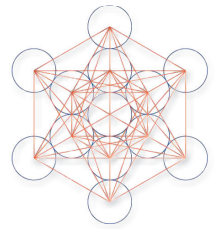
Und so nehme nun und heute und jetzt und hier diese Einheit in Dir wahr.

Dein Höheres Selbst spricht nun zu Dir. Nimmst Du seine Stimme wahr? Was möchte es Dir sagen? Was ist die Botschaft für diese Inkarnation? Warum bist Du hier auf dieser Erde, dem wunderbaren Planeten, der so wunderschöne Pflanzen, Lebewesen und Aufgaben bereit hält. Was ist Deine Aufgabe hier?

Dienst Du in diesem Leben dem hohen Einheitsbewusstsein, bringst es zurück auf die Mutter Erde? Ist dies Dein Weg? Heraus aus der Illusion der Trennung, hinein in die Einheit des Lichtes? Dein Weg, welche Aufgabe Du Dir auch immer ausgesucht hast, ist immer von der göttlichen Liebe und Unterstützung getragen. Diese Liebe ist so bedingungslos und allumfassend, dass Du sie wahrnimmst, sobald Du Dich mit Deinem Herzen verbindest. Diese Verbindung ist so umfassend und heilsam, dass sie Dein ganzes Sein verändert und Dich trägt durch alle Deine Erfahrungen, die Du Dir vorgenommen hast zu lernen.

Bitte schaue Dich um in Deinem Herzensraum – wie sieht er aus? Nimmst Du wahr, wie hell Du leuchtest? Nimmst Du wahr, wie hell Du in Dir selbst bist? Nimmst Du Dein eigenes Licht, Deine eigene Liebe und Lebendigkeit wahr – oder spürst Du Traurigkeit, Gefühle von Schmerz, Angst, sogar Zorn oder Leid? Welche Gefühle trägst Du in Dir? Frage Dich einmal liebevoll, was Du in Deinem Herzen noch an altem Ballst trägst. Ist es eine Last, die aus diesem Leben stammt, oder aus einem anderen?

Wie sieht sie aus, diese Last? Gott, ich bitte Dich um Unterstützung, bitte nimm mir diese Last von meinem Herzen, bitte erlaube mir, zu dem reinen Fluss des göttlichen Stromes der Bewusstheit und der Herzensliebe zurückzukehren – zu Allem was ist. Bitte verbinde mich in meinem Herzen mit meinem Bewusstsein, das ich bin. Zeige mir, wie ich dem Licht in mir selbst zu der Strahlkraft verhelfen kann, die alles erhellt. Bitte zeige mir, wie ich Dir und Deiner Liebe



die Türen öffne, damit Du durch mich in dieser Welt wirken kannst, zum höchsten Wohle aller. Dein Wille geschehe, Gott Vater-Mutter und nicht meiner.

Wenn Du in Dir Blockaden wahrnimmst, sind dies Dinge aus Deinem Leben, aus Deinem jetzigen oder früheren, die in Dir erlöst werden möchten; und Du sprichst: Bitte, geliebtes Ich bin, geliebtes Höheres Selbst, bitte hilf mir, die Erkenntnisse zu erlangen, die nötig sind, um meinen Weg in die Einheit zu gehen. Bitte löse diese Blockaden, die sich mir noch in den Weg stellen in meinem Herzen auf. Ich bitte Dich, übernimm Du die Führung, werde täglich mehr und mehr Teil meines Lebens, meines Seins. Ich lege mein ganzes Sein in Deine Hände, Gott Vater-Mutter und bitte Dich, öffne mir den Weg zu meinem Herzen.

Das vereinigte Herzchakra ist der Zustand der Einheit, in das wir gelangen, sobald wir unsere Blockaden, die wir so lange Jahre und Leben angesammelt haben, aufzulösen beginnen. In diesem vereinigten Chakra gibt es keinen Gegensatz, sondern das hohe Bewusstsein der Einheit mit Allem was ist, drückt sich in der vereinigten Schwingung unseres Herzenskristalles aus. Sind wir bereits in der Lage, diesen Kristall dauerhaft zum Schwingen zu bringen? Sind wir bereits in der Lage, diesen Kristall als einen reinen Bewusstseinskristall zu betrachten? Oder zieht uns etwas aus der Herzensmitte in die Dualität unseres Verstandes, unseres Urteils, unserer Bewertungen und unserer verzerrten Wahrnehmungen?

Die erleuchtete Wahrnehmung ist frei von Verzerrungen, Bewertungen, Urteilen; sie wird durch den Blick in den Herzenskristall verstärkt, geklärt und geheilt. Denn all die Dinge, die in uns unerlöst waren, werden in der Reinheit des bewussten Kristalls unserer Einheitsschwingung transformiert und in ein Gleichgewicht gebracht, das es uns ermöglicht, „aufzusteigen“ in unser hohes Bewusstsein.

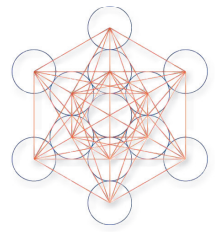
Die Einheit ist Liebe. Liebe ist Einheit. Das All-Eine, Gott Vater-Mutter, und wir, die Töchter und Söhne, alle Geschöpfe in allen Universen, sind Manifestatio-



nen der Liebe. Liebe ist die höchste Manifestationsenergie, die existiert. Ihr entspringt die Energie, die hoch genug ist, unsere Dunkelheit zu erlösen. Ihr entspringt die Energie, die hoch genug ist, unsere versprengten Anteile wieder zusammenzuführen, zurück in die Einheit, zunächst in uns selbst, und dann in die größere Einheit mit den anderen Seelen, mit Gott.

Spüre die Einheit, die jetzt bereits in Dir vorhanden ist, sehe das Licht, wie es durch den Kristall hindurch strahlt und Dein ganzes Sein berührt. Sieh, wie Du erleuchtet wirst von der Liebe Gottes, der Dich mit seinen unglaublich liebevollen Augen ansieht und Dir sagt, dass Du alle Liebe, alles Mitgefühl, alles Glück in diesem Leben erfahren wirst. Öffne Dich für diesen Gedanken, der aus dem reinen Herzen Gottes entspringt. Öffne Dich für seine Liebe und sein Licht. Lass Gott den Weg weisen zu Deinem Herzenswunsch – zurückzukehren in die hohe Einheit des Bewusstseins der Verbundenheit von Allem mit Allem.

Namaste.



Die Einweihung

Einweihungen bedeuten, Verbindungen herzustellen mit einem Wissen, das energetische Möglichkeiten bereithält, in dieser Verkörperung Deines Seins zu wirken und zu wachsen und reifen in Deinem Bewusstsein.

Einweihungen sind kein Geheimwissen in dem Sinne, dass sie nicht von Eingeweihten nur an Auserwählte weitergegeben werden. Viel eher ist eine Vorbereitung und ein bewusstes Entscheiden für den Weg notwendig, die spirituelle Bewusstseinsweiterung auch anzunehmen. Denn vielfach können Einweihungen Dinge bewirken, die eine große Tragweite für das Leben und das Wissen desjenigen besitzen, der eine Einweihung erhält. In der Regel stellt dies kein Problem sondern eine Möglichkeit dar, Schritt für Schritt den Weg der Bewusstheit zu gehen.

In der neuen Zeit wird dieses Wissen, das so lange, aus verschiedensten Gründen nicht öffentlich gemacht wurde, wieder einer Vielzahl von Menschen zur Verfügung stehen, damit mehr und mehr die Möglichkeit haben, in Ihr altes Bewusstsein „aufzusteigen“. Der Prozess des „Aufstiegs“ stellt eine Hinwendung zum Höchsten dar. Denn die Energien, in der in dieser Einweihung Rückverbindungen, Erinnerungen, hergestellt werden, stammen aus der göttlichen Quelle, sind Manifestationen unserer eigenen, seelischen Eigenschaften, die wir damit wieder in dieser Welt zum Einsatz bringen können.

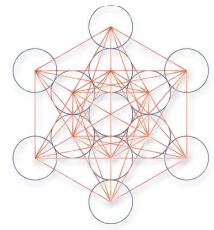
Die Einweihung in das hohe Einheitsbewusstsein von Avalon, dem Sternportal der Druiden, die dieses alte Wissen um die Einheit mit Allem was ist, aufbewahrten und zur Anwendung brachten, steht nunmehr wieder zur Verfügung. Die Einweihung in Avalon beinhaltet ein Verständnis des Weges bereits zu besitzen, denn die Einweihung verbindet mit sehr hohen Energien. So werden diejenigen, die „noch nicht so weit sind“, die also noch nicht in der Lage sind, diese Energien zu halten, dennoch profitieren; sie werden den Weg zu Avalon, den Weg zu Ihrem Herzen, als eine Spur wahrnehmen und zu gegebener Zeit noch einmal an die Pforte klopfen, die den Weg frei macht zu den Schlüsseln des hohen Wissens.



Die Einweihung beinhaltet die Unterstützung der Erzengel, der göttlichen Quelle, der geistigen Führer und Lehrer – sie wird denjenigen zu Teil, die das Wissen um die Reinkarnation bereits besitzen und Ihr Karma auch zu einem größeren Teil bearbeitet haben. Denn zunächst muss dieser Schritt in die Richtung der irdischen Klärungen gegangen worden sein, um die hohen Energien tragen zu können. Das damit verbundene Programm einer Öffnung für die karmische Bearbeitung seiner irdischen Leben, kann durch Meditationen oder in Heilsitzungen mit geistigen Heilern und Lehrern durchgeführt werden. Lasst Euch von Eurem Herzen zu solch einem Menschen führen. Im Anhang finden sich einige Adressen der geistigen HeilerInnen, die in der Lage sind, die früheren Leben mit Euch zu bearbeiten.

Die Voraussetzungen zur Einweihung beinhalten darüber hinaus eine Herzensöffnung, die durch die Meditation erreicht werden, und die durch die Bitte an die göttliche Quelle um Unterstützung gewonnen werden kann, und die durch regelmäßige Chakrenarbeit und –reinigung unterstützt wird. Der Wunsch der Seele steht im Vordergrund. Ihrer Stimme sollten wir Gehör schenken, und sie wird antworten, wenn wir sie fragen, ob wir bereit sind für die Einweihung in das hohe Bewusstsein, das in Avalon für den Aufstiegsprozess bereit gehalten wird.

Avalon war immer ein Tor in dem Herzen unserer Seele; es existiert nicht in Glastonbury oder doch überall auf der Welt. Kein physischer Ort kann die spirituellen Bewusstseinsprozesse in der neuen Zeit in gleicher Weise erzeugen, wie die Hinwendung zum inneren Weg des Herzens, der Seele. Wer dennoch gerne in der Natur sich mit Kraftplätzen verbindet und dort Ruhe findet, kann die Einweihung auch dort vornehmen. Stets sollte das innere Gefühl, die innere Stimme im Vordergrund stehen. Die Seele kennt den Weg zurück. Sie kennt die Schritte auf dem Weg, die Teilstrecken, die Abschnitte, die Abkürzungen, die Avalon darstellen kann. Denn in Avalon sind unter anderem die Schlüssel zur Beeinflussung der Zeit und zur Beeinflussung der Materie enthalten. Denn diese Schlüssel dienen dem Aufstiegsprozess und können auch nur für den



spirituellen Weg verwendet werden. Diejenigen, die diese Schlüssel empfangen, werden wissen, wie sie sie einsetzen zum höchsten Wohle aller.

Avalon – das hohe Einheitsbewusstsein

Begebe Dich an einen ruhigen Ort, wo Du und Deine Begleiter ungestört seid.
Zünde, wenn Du möchtest, eine Kerze an.

Bitte sprich liebevoll die Anrufung des Höchsten:

Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer

Ich bitte die göttliche Quelle um Unterstützung und Hilfe.

Gottes Wille geschehe und nicht meiner.

Es möge nur das geschehen, was in der göttlichen Ordnung ist.

Ich bitte die Engel- und Erzengelkräfte um Hilfe und Unterstützung.

Ich bitte meine/unsere geistigen Führer und Lehrer um Hilfe und Unterstützung.

Ich bitte unsere Schutzengel um Hilfe.



Möge alles zum höchsten Wohle aller gefügt werden.

Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer

Ich bitte darum, dass ein Engel der Einweihung den Raum betritt.

Ich bitte darum, dass der Raum der Einweihung rein und geschützt ist.

Ich bin die Seele, ich bin das göttliche Licht, ich bin Liebe, ich bin Wille, ich bin Weisheit, ich bin geisterschaffen und ich manifestiere aus dem Geiste jetzt.

Ich bin im Netz der Schöpfung.

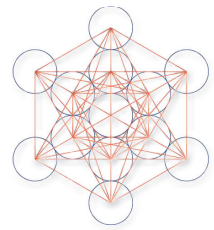
Ich bin das Höhere Selbst.

Ich bin in meinem Seelenraum.

Ich bin in Gottes Atem.

Ich bitte nun um eine Verbindung mit dem hohen Einheitsbewusstsein von Avalon. Ich bitte um Einlass in das Portal, das dies hohe Einheitsbewusstsein für uns und unseren Aufstiegsprozess bereit hält.

Ich bitte um die Unterstützung der hohen Priesterinnen und Priester aus Avalon.



Ich bin in Avalon und Avalon ist in mir.
Ich bin in Avalon und Avalon ist in mir.
Ich bin in Avalon und Avalon ist in mir.

Ich bitte darum, dass diese Einweihung in der göttlichen Reinheit geschehen möge.

Ich bitte darum, dass das hohe Einheitsbewusstsein durch mich fortan in dieser Welt wirken darf.

Ich bitte darum, ein bewusster Teil der Einheit mit Allem was ist wieder zu werden.

Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai 'Tsebayoth
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Lay-u-Esh Shekina
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer
Ehyer Asher Ehyer

Nun wartest Du, was geschieht, und Du spürst in Dich hinein, wie dieses Einheitsbewusstsein von Avalon in Dir verankert wird, wie Du wieder Teil des hohen Bewusstseins der Einheit bist. Du spürst vielleicht die Anwesenheit der Seelen, die diese Einweihung unterstützen. Du spürst vielleicht die Engel, die Dich bei der Einweihung unterstützen.

Du spürst vielleicht den göttlichen Atem in Dir, der Dir hilft, Dich zu erinnern, wer Du in Wahrheit bist – ein unendlich geliebter Teil der Schöpfung – Gottes Tochter, Gottes Sohn.



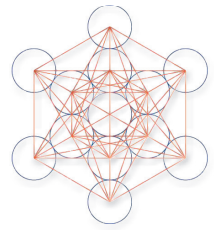
Bedanke Dich nach der Zeremonie bei den Helfern aus der lichtvollen geistigen Welt, bei der göttlichen Quelle, den geistigen Führern und Lehrern, den Engeln und Erzengeln, Deinem Schutzengel.

Du wirst spüren, sobald die Energie sich wieder beruhigt, und wann Du in Zukunft durch die Anrufung von Avalon Deine Energien erhöhen kannst, wenn dies erforderlich ist.

Ich bin in Avalon und Avalon ist in mir.

Dies ist eine Möglichkeit, Verbindung mit der Energie, die Du fortan in Dir trägst, bewusst herzustellen. In manchen Prozessen wirst Du spüren, wann Du diese Energien hinzubitten solltest. Du erhältst mehr und mehr ein Gefühl sowohl dafür, als auch für die Fähigkeiten, die Deine Seele durch die Einweihung in die Welt bringen kann und auch möchte.

Die weiteren Schritte auf Deinem spirituellen Weg, werden in der Wiederherstellung Deiner vollkommenen Wahrnehmung liegen, die durch so viele Leben hindurch „verzerrt“ und zersplittet worden ist. Erst wenn wir uns selbst wieder mit den liebevollen Augen Gottes sehen, können wir „aufsteigen“ und auch diese Wahrnehmung wieder in die Einheit „zurückholen“. Wenn Du diesen Weg gehen möchtest und Dich innerlich bereit dazu fühlst – bitte höre auch hier auf Deine Seele –, bitte Gott darum, Dich zu führen bei der Wiederherstellung Deiner vollkommenen Wahrnehmung, mit der Du Deine gesamten spirituellen Fähigkeiten, Schritt für Schritt, zu Deinem höchsten Wohle, wieder in Empfang nehmen kannst. Bitte Gott um Erlaubnis, diesen Weg gehen zu dürfen, denn dieser Weg bedeutet, Transformationsarbeit zu leisten. Dies kann bedeuten, auch Dinge ansehen zu müssen, die Dir nicht gefallen dürften oder auch in einen längerfristigen Prozess einzusteigen. Bitte Deine Seele um Hilfe und Unterstützung, denn sie kennt Ihre Schwingung und weiß, wann der richtige Zeitpunkt für diese Bitte gekommen ist.



In der Zwischenzeit kann es sehr hilfreich sein, mit der Aura-Soma Therapie an Deinen inneren Verletzungen zu arbeiten. Ein sehr hilfreiches und gutes Buch stellt in diesem Zusammenhang:

Aura-Soma: Der Weg des Herzens, von Darsho M. Willing und das zugehörige Kartenset dar.

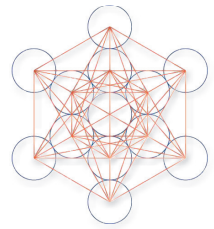
Zur Nutzung sei folgender Hinweis gegeben: Wenn Du eine Karte ziehst, bist Du um die dazugehörige Aura-Soma Essenz. Diese wird Dir als Energieform durch die Engel in Deine Aura „verabreicht“. Die Wirkung stellt sich meist sehr zügig ein und kann mitunter Gefühle wachrufen, die nicht angenehm sind. Darum ist es wichtig, auch hier dem Ruf des Herzens zu folgen und auf die Stimme der Seele dazu zu hören und zu vertrauen. Die Informationen in dem ausführlichen Buch (das extra erworben werden sollte), dienen als Wegweiser. Du kannst mit Aura-Soma sehr tief an die Wurzeln bestimmter Probleme dringen; dieses Wiedererinnern ist ein Schlüssel, der in der neuen Zeit hilft, die Sorgen, Ängste und Nöte, die aus unserer Kindheit oder aus früheren Leben stammen, zu erlösen, um so den Weg für die Heilung unseres Herzens frei zu machen.

Dieser Heilungsprozess stellt den Schlüssel für unseren „Aufstieg“ dar. Alles, das nicht im Gleichgewicht in uns ist, möchte angeschaut und erlöst werden, damit es uns nicht mehr am Boden hält sondern im Gegenteil tiefer mit uns selbst, mit unserer Essenz der Seele, verbindet. Die Energien von Mutter Erde können uns dabei helfen, das spirituelle Bewusstsein tief in unserem Leben zu verankern und in die Welt zu bringen. Bitte Mutter Erde, Dich auf Deinem Weg zu unterstützen, Dich zu tragen, Dir Energien zu schicken, auf dass Du zu einem Mittler zwischen den Welten wirst.



Die neue Zeit beinhaltet ein anderes Verhältnis zu unsere Umgebung. Dies betrifft die Energien, die wir, sobald wir „erwachen“, viel stärker wahrnehmen. „Gegen“ die immer noch negativen Energien, die zahlreich auf der Erde vorhanden sind, hilft es, sich selbst mehr und mehr zu entwickeln. Denn ab einem gewissen Zeitpunkt können uns negative Energien nicht oder kaum mehr belasten; denn von etwas, zu dem wir keine Resonanz haben, bekommen wir auch keine negative Energie in unser Feld „gesetzt“. Alles das, was wir in uns verspüren an Unausgeglichenheit, stellt häufig eine Stelle in uns, sozusagen ein Andockpunkt in unserer Aura bereit für negative Energien, die dann „Zutritt“ haben. Dennoch gilt auch hier: wir sind aufgefordert, unsere Ungleichgewichte liebevoll in uns wahrzunehmen und zu heilen – zum Beispiel, indem wir uns zu einem geistigen Heiler begeben oder indem wir Gott Vater-Mutter um Hilfe bezüglich eines Ungleichgewichts in uns bitten. Manchmal kann es bereits auf spiritueller Ebene selbst gelöst werden, manchmal sind geistige HeilerInnen notwendig, die bereits diese Aspekte bei sich erlöst haben, um dort Energien zu klären, wo wir selbst noch im Unklaren sind. Auch hier wird die Seele die notwendigen Schritte stets kennen, und wir brauchen bloß zu lauschen auf Ihre Stimme.

Diese Hinweise, die auch den Umgang mit den hohen Einheitsenergien betreffen – nämlich in dem Sinne – dass diese nur zum höchsten Wohle aller zum Einsatz gebracht werden können, dienen dem tieferen Verständnis des Weges. Dieser erfordert eine Hingabe an die Seele, an das Göttliche in uns und an den Wunsch, dieses Göttliche in uns zur Entfaltung zu bringen. Dann handeln wir im Sinne aller Seelen; denn diese wünschen sich nichts sehnlicher als tiefen, inneren Frieden mit sich und mit der Welt, den Nachbarn, den Chefs und Arbeitskollegen, den Familienmitgliedern zu machen. Versöhnung mit dem Herzen ist das Stichwort, unter dem die neue Zeit begriffen werden kann als eine Erfahrung der tiefen Erkenntnis über unsere göttliche Existenz, über unsere Fähigkeiten, zu schöpfen, gemeinschaftlich zu wachsen und teilzuhaben an den Geschenken der neuen Zeit. Die Erkenntnis, dass wir aufgefordert sind, unser Karma auf eine liebevolle Weise, auf der Seelenebene zu bearbeiten und zu er-



lösen und nicht mehr im Außen, in Streits und unbewussten Schwierigkeiten, deren Ursachen oft unverständlich bleiben, dies alles steht uns zur Verfügung, um unseren Prozess so leicht und angenehm wie möglich zu machen. Diejenigen, die bereits den Weg gehen, werden wahrscheinlich zustimmen, dass Ihr Leben sich so umfänglich zum Besseren wendet, sobald die tiefe Erkenntnis Einzug hält, ein stets geliebtes Wesen, göttlich in seiner Liebe zu Allem was ist, zu sein. Denn Gott löst unsere Illusionen über die Trennung auf und erzeugt die Liebe des Lebens in uns stets als ein Geschenk.

Dies Geschenk erlöst unser Karma, denn die Liebe kennt keine Schuld, keine Angst, keine Verstrickung mit der unbewussten Wirkung, die unser Handeln einst erzeugte und manchmal noch erzeugt. Bitte Gott um Vergebung Deines Karmas, und Du wirst die Gnade Gottes spüren. Selbstvergebung für die Dinge, die Du anderen angetan hast, gehört ebenfalls zu diesem Vorgang, denn wir selbst sind häufig unsere schärfsten Richter, manchmal ohne es zu bemerken. Vergib auch Du denjenigen, die Dir scheinbar Ungemach bereitet haben, in diesem oder in einem anderen Leben, denn die Vergebung reinigt die Verstrickungen mit anderen.

Um diesen Vorgang tiefer zu ermöglichen, existiert ein wirksames Instrument, das die Seele von Ihren Verstrickungen mit anderen Seelen erlösen kann. Oft werden durch die unbewusste Verwicklung mit eigentlich wohlmeinenden Hinweisen anderer Seelen, wo in uns selbst noch Streit, Zorn und Unfrieden herrschen, indem sie uns in diese Gefühle hineinbringen, neue karmische Bänder erzeugt. Gerade die Ungleichgewichte, die andere in uns auszulösen in der Lage sind, sind die Wegweiser und Hilfestellungen auf der Seelenebene in folgendem Sinne: Bitte schaue Dir doch genauer diesen wunden Punkt in Dir an, den ich da so leicht „drücken“ kann. Statt aber den wunden Punkt tatsächlich in uns selbst zu suchen und zu erlösen, machen wir häufig den anderen verantwortlich. Statt in uns selbst die Ursache zu vermuten, dass im Außen etwas mein inneres Gleichgewicht stören kann, sind wir dann beim anderen.

Sobald wir erkennen, dass dies Außen ein Lernfeld ist, das es uns ermöglicht, die Dinge in uns zu bearbeiten, die jetzt auf dem Weg zur Herzensöffnung



erlöst werden wollen, wird klar, dass wir aufgefordert sind, an uns selbst zu wachsen. Der Weg ist Wachstum und Heilung unserer verletzten inneren Anteile; der Anteile, die oftmals in der Kindheit geschwächt, unterdrückt, abgespalten wurden. Die inneren Kinder, die so häufig auf das erlösende Moment der Annahme warten, können im Zuge der neuen Zeit auf viel sanftere Weise in uns geheilt und gesehen werden, als dies möglicherweise noch vor Jahren der Fall war.

Darum ist es immens wichtig, sich nicht weiter mit anderen Seelen zu verstricken sondern den Weg der Seele und seines Herzens zu gehen. Dieser führt über die Energieversöhnung, die im Folgenden beschrieben wird. Denn auch im Zuge unserer Versöhnung mit anderen Seelen, geschieht Heilung auf allen Ebenen unseres Seins – und so können Aspekte, wie die verletzten inneren Kinder, meist erst wieder integriert werden, sobald wir anderen und uns selbst vergeben. Dann erst entsteht das nötige Vertrauen der Seelenanteile in uns selbst, die einen liebevollen Umgang mit uns einfordern. Denn aller Streit im Außen ist zuallererst ein Spiegel unseres inneren Streites. Der Prozess der Bewusstwerdung ist einer der Heilung, die so umfassend ist, dass alle Anteile in uns akzeptiert und aufs Neue integriert werden wollen.

Die Energieversöhnung auf Seelenebene funktioniert in liebevoller Weise, und sobald ich in meinem Kanal bin. Dazu ist es notwendig, eine kleine innere Sammlung voranzustellen.

Ich bin in meinen Sternentoren, ich bin in meinen Chakren.

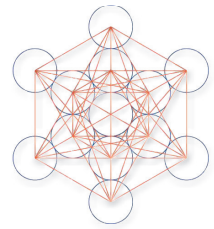
Ich bin in meinem Kanal.

Ich bin in Avalon und Avalon ist in mir.

Ich bin immer in Gottes Armen.

Ich bin in Gottes Atem.

Ich bin.



Du überlegst, welche Seele mit Dir eine Energieversöhnung machen möchte.
Frage auch Deine Seele, welche Seele(n) sie einladen möchte.

Dann sprich:

Ich bitte, das alles zum höchsten Wohle aller gefügt wird.
Ich bitte, dass nur das geschehe, was in der göttlichen Ordnung ist.
Ich bitte die göttliche Quelle um Hilfe und die geistigen Führer und Lehrer.
Ich bitte die Engel und Erzengelkräfte um Hilfe, die zuständig sind.

Ich begrüße die Seele in Liebe.

Ich vergebe Dir all das, was Du mir je angetan hast in allen Inkarnationen, in Liebe.

Ich bitte Dich um Vergebung, für das, was ich Dir je angetan habe in allen Inkarnationen, in Liebe.

Ich vergebe mir selbst, für das, was ich getan oder nicht getan habe in allen Inkarnationen, in Liebe.

Ich gebe Dir nun all Deine Energien, Dinge und Fähigkeiten aus allen Dimensionen der Zeit zu Dir zurück. [Bitte warten, bis der Prozess abgeschlossen ist.]

Ich nehme nun all meine Energien, Dinge, Selbstermächtigung und Fähigkeiten aus allen Dimensionen der Zeit zu mir zurück. [Bitte warten, bis der Prozess abgeschlossen ist.]

Ich bitte den Erzengel Michael, alle Verträge, alle Eide, Schwüre, Gelübde, Waffenbrüderschaften, Eheversprechen, Schweige-, und Keuschheitsgelübde zwischen uns aufzuheben. [Bitte warten, bis der Prozess abgeschlossen ist.]

Ich lasse alle Wut, alle Enttäuschungen, alle Traurigkeit los.



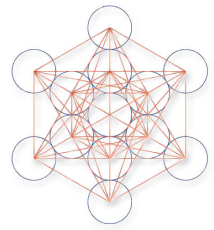
Ich bitte den Erzengel Michael, nun alle Verstrickungen zwischen uns, aus allen Dimensionen der Zeit zu lösen, wie es nun dem höchsten Wohle aller entspricht.

Ich bitte die Engel, Heilenergien in alle Situationen, in alle Dimensionen der Zeit fließen zu lassen, wie es nun dem höchsten Wohle aller entspricht.

Ich bedanke mich bei der göttlichen Quelle, den Engeln und geistigen Führern und Lehrern, dem Erzengel Michael, bei den Seelen und unseren Schutzengeln.

Die Erleichterung, die sich nach einem solchen Prozess häufig einstellt, ist von Dauer – sie wird in der Regel Konsequenzen auf der irdischen Ebene, dem konkreten Zusammenleben der Menschen bzw. Seelen untereinander haben. Das heißt, dass dieser energetische Versöhnungsprozess ein sehr wirksames Instrument darstellt, sich von seinen karmischen Verstrickungen zu lösen und auch seine Muster, die diese Verstrickungen erzeugt haben, klarer zu sehen.

Es kann sehr hilfreich sein, um Informationen aus der göttlichen Quelle oder von der eigenen Seele über die Ursachen der Probleme mit jemandem zu bitten. Diese Informationen helfen, auch weitere Muster bei sich zu entdecken und durch Heilungsprozesse zu erlösen – bitte Gott um Hilfe, die diesbezüglichen Muster und Glaubenssätze zu erkennen und bearbeiten zu dürfen. Auch hierfür gibt es umfängliche Methoden, die ein geistiger Heiler zum Beispiel beherrscht, um Verhaltensmuster in positiver Weise zu verändern. Alles geschieht in der Reihenfolge, wie es der Weg der Seele vorsieht. Denn häufig stellen alte Glaubenssätze und Musterprogramme, die uns im Außen gespiegelt werden, Lernaufgaben dar, die sich die Seele zur Bearbeitung in diesem Leben vorgenommen hat. Daher wird auch die Heilung dieser Muster meist ein Schritt für Schritt Prozess sein. Manche Muster sollten häufiger in Augenschein genommen werden.



Die Energien der neuen Zeit sind so hoch, dass sie Prozesse erlauben, die zu anderen Zeiten zum Teil mehrere Jahre in Anspruch genommen haben. Diese neue Zeitqualität fordert umgekehrt förmlich dazu auf, sich nun diesen Prozessen zu widmen. Sie werden „von oben“ gesteuert. Lernaufgaben, die im Zuge des Aufstiegs in unser hohes Bewusstsein auf uns zukommen, sind stets mit einer liebevollen Haltung – einer Liebe zu sich selbst – bewältigbar. Dies „verlangt“ die neue Zeit von uns: eine Hingabe an unser Herz. Dann können wahre Wunder geschehen.

Namaste.

Adressen geistiger HeilerInnen:

Tanja Matthöfer (Hagen)

www.channel-balance.de

Petra Langner (Borchen)

www.in-resonanz-borchen.de

Christian Hüls (Paderborn)

www.christian-huels.de

Mein Dank gilt der göttlichen Quelle, den aufgestiegenen Meistern, den Engeln und Erzengeln, die uns alle begleiten in dieser wunderbaren Zeit.

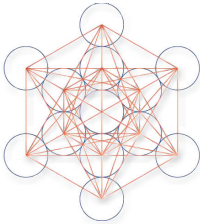
Ich danke den Seelen für die Unterstützung auf dem Weg, und unseren Höheren Selbst.

In Anbetracht der vielfältigen und schnellen Entwicklung wurden die Informationen sorgfältig ausgewählt, und sie haben eine lange Gültigkeit insofern, als das hohe Einheitsbewusstsein einen Schlüssel zur Erlangung der Einheit der Seele darstellt. Avalon stellt in dieser Hinsicht ein Tor zu einer höheren Bewusstseinsstufe bereit, die dadurch neue Möglichkeiten und weitere spirituelle Wege eröffnet. Bitte betrachten Sie die Hinweise in dieser Broschüre als verantwortungsvolle Aufforderung, sich dem Weg mit dem Herzen zu widmen.

Namaste.

Stand: 2013/14

Der Würfel Metatrons



Dieser Würfel, der eine enorme Schwingung besitzt, verbindet uns mit dem Wissen um die Einheit und um die Geheimnisse des Leben.

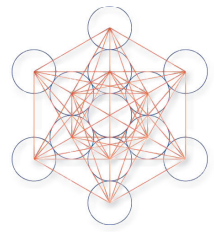
Alle Schöpfung, die in dem Universum existiert, ist aus den heiligen Geometrien aufgebaut. Sobald ich eine Verbindung mit den zwölf Teilen meines Höheren Selbstes, den zwölf Seelen erlangt habe, bin ich bereit, auch den dreizehnten Teil, das Höhere Selbst – oder die Einheit – wieder zu integrieren.

Die Frucht des Lebens, die dreizehn Kreise in Metatrons Würfel, symbolisieren diese Einheit, die durch die verschiedenen Energielinien (=Erfahrungen) miteinander verbunden sind.

Öffne ich mich der Erfahrung der Einheit mit Allem was ist, öffnet sich mir die Weisheit des Lebens selbst – denn sie ist in der harmonischen Einheit der Teile zu einem Ganzen encodiert.

Begreife ich, dass die Trennung eine Illusion ist, stellt sich mir die Einheit als normaler Zustand dar.

Dies gilt auf allen Ebenen des Seins.



Der Baum des Lebens



Die Einheit mit Allem was ist, wird durch die Knoten in dem Muster des keltischen Einheitsbaumes dargestellt. Die Verbindung zum Himmel und zur Erde, die durch den Stamm, die Einheit sozusagen, gehalten wird, zeugt von der tiefen Liebe zu Allem was existiert. Dies war den keltischen Druiden heilig.

Denn sie begriffen, dass wir alle aus der Einheit stammen, und dass wir in Wahrheit diese Einheit sind.

So war die sogenannte „Anderswelt“ nichts anderes als die Welt der Seele, die Zugänge zu dieser Ebene durch verschiedene Mechanismen versiegelte. Das Einheitsbewusstsein, das durch Meditation und Versenkung erlangt wurde, ermöglichte ein hohes spirituelles Wissen in die Welt zu bringen, zum höchsten Wohle aller.

Diese alte Weisheit kehrt nun zurück.

Sie kehrt in Liebe zurück, denn die Zeiten der Dunkelheit unseres Bewusstseins haben das keltische Wissen nicht trüben können – vielmehr ist es so, dass viele von uns sowohl die lichtvolle wie die dunkle Seite kennengelernt haben in ihren zahlreichen Leben, und dies auch wollten.



Die neuen Energien, die dies alte Wissen nun wieder zugänglich machen, sorgen für die Reinheit. Das heißt, dies Wissen kann nicht missbraucht werden. Wir setzen es wieder zum höchsten Wohle und zum Zwecke der Gemeinschaft der Seelen in Liebe ein, um die neue Zeit zu gestalten.

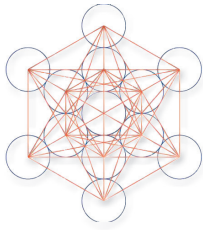
Denn wir sind Schöpfer.

Dies wussten die keltischen Druiden.

Als Seelen, die zum Teil in dieser oder in einer anderen Kultur, wie der ägyptischen, in einer Mysterienschule in die Geheimnisse des Lebens eingeweiht wurden, werden wir die neue Zeit als einen Abschluss dieser einstigen Vorbereitungen erleben dürfen.

Alles ist bereit für unseren Aufstieg in das hohe Einheitsbewusstsein von Avalon, das eines der Liebe ist.

Namaste.



Ich bin in Avalon und Avalon ist in mir.